

Hofmeister, Burkhard (1995):

"Heinrich Lamping and Birgit Hain (1991): Australien. Beiträge zur Wirtschaftsgeographie." *Zeitschrift für Australienstudien / Australian Studies Journal* 09: 93 - 94.

Rezension / Review

Veröffentlichte Version / published version

<https://doi.org/10.35515/zfa/asj.09/1995.09>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer CC BY NC ND 4.0 Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu dieser Lizenz finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/legalcode.de>

Terms of use:

This document is made available under a CC BY NC ND 4.0 License (Attribution - NonCommercial - NoDerivates). For more information see:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/legalcode>

LAMPING, Heinrich/HAIN, Birgit (Hrsg.): Australien. Beiträge zur Wirtschaftsgeographie. Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften H. 59. Frankfurt/Main 1991

Dieser dem langjährigen, inzwischen verstorbenen Direktor des Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographischen Instituts, Professor Josef Matznetter gewidmete Band vereinigt 13 anthropogeographische Beiträge zu dem Motto "development restrictions" in Australien.

Der einführende Beitrag von H. Lamping behandelt ökologische Probleme im Zusammenhang mit Landwirtschaft, Verstädterung und Tourismus. R. Huisken von der australischen Botschaft in Bonn unterstreicht den Gedanken der nachhaltigen Bewirtschaftung der Ressourcen in seinem Land. F. Schmidt skizziert den

Wandel der politischen Orientierung Australiens von Großbritannien über die USA hin zu Ost- und Südostasien. M. Hantke zeichnet die Entwicklung der Wasserwirtschaft im Einzugsgebiet des Murray nach. K. Maaß befaßt sich mit der Einwanderungs- und Wirtschaftspolitik nach dem Zweiten Weltkrieg. J. Girg zeigt die jüngsten Trends der australischen Wirtschaft auf. O. Laube geht auf die großen Exporte Australiens von Eisenerz aus der Pilbara-Region und von Kohle aus dem Bowen Valley nach Japan ein. R.T. Jackson verfolgt die Veränderungen in der australischen Bergwirtschaft und in einem zweiten Beitrag das Anwachsen des internationalen Tourismus. B. Hain befaßt sich mit der spektakulären Entwicklung und zugleich Problematik der queensländischen Gold Coast, B. Rauch mit der Frage des Naturschutzes und M. Casselmann speziell mit den Nationalparks. Den Band beschließt ein Beitrag von M. Glab über das von der deutschsprachigen Presse während der Zeitspanne 1974-1990 vermittelte Image Australiens als Rohstofflieferant und Touristenziel.

B. Hofmeister